

# Inspektions- und Wartungsplan

## gemäß DIN 1989-1

Regenwassernutzungsanlagen müssen regelmäßig vom Betreiber bzw. von einem Fachkundigen inspiziert werden. Durch regelmäßige Inspektion und qualifizierte Wartung wird die Betriebs- und Funktionssicherheit erhöht, die Nutzungsdauer verlängert sowie Bauschäden und unplanmäßige Reparaturen verhindert. Die Gewährleistungszeit nach VOB bleibt für Neuanlagen erhalten. Bitte entnehmen Sie Tätigkeiten und Zeitintervalle der folgenden Tabelle.

Anlagenteil/Apparat	Maßnahme	Durchführung	Zeitspanne
Dachabläufe	Inspektion	Prüfung auf ungehinderten Ablauf (auch etwaiger Überläufe), Dichtheit, Schmutzfänge reinigen, ggf. Beheizung prüfen.	6 Monate
Dachrinnen/Regenfallrohre	Inspektion	Prüfung der Dichtheit, Sauberkeit, Befestigung, ggf. Beheizung und ggf. Schutzanstrich; Siebe reinigen	6 Monate
Filtersysteme	Inspektion	Kontrolle des Zustandes des Filters	3 Monate/ spätestens 1 Jahr <sup>a</sup>
	Wartung	Reinigung des Filters	3 Monate/ spätestens 1 Jahr
Regenwasserspeicher einschließlich Einbauteile	Inspektion	Prüfung der Sauberkeit, Dichtheit, Standsicherheit	1 Jahr
	Wartung	Entleerung, Reinigung der Speicherinnenflächen, ggf. Entnahme des Sedimentes	ca. 10 Jahre
Betriebswasserpumpe	Inspektion	visuelle Prüfung des Schaltspiels auf Betriebsfähigkeit und der Dichtheit	6 Monate
	Wartung	Probelauf: Vor, während bzw. nach dem Probelauf sind zu prüfen: – die elektrische Absicherung der Pumpenanlage nach VDE-Vorschriften – Vordruck des Membranbehälters (falls vorhanden) – Dichtheit der Gleitringdichtung der Pumpe – Funktion des Rückflussverhindersers – Pumpen- und Strömungsgeräusche – Dichtheit der Anlage und Armaturen – Sauberkeit der Anlage – Korrosion der Anlagenteile	1 Jahr
Nachspeisung/Freier Auslauf Typ AA oder Typ AB	Inspektion	Prüfung des Sicherheitsabstandes (Wasserstandseinstellung), des Einlaufventils und des Überlaufs bei voll geöffnetem Einlauf, ggf. Sichtkontrolle der Be- und Entlüftung	1 Jahr
Systemsteuerung	Inspektion	Prüfung durch Beobachtung eines Schaltspiels der Pumpenanlage	6 Monate
	Wartung	Probelauf: Vor, während bzw. nach dem Probelauf sind zu prüfen: – Ein- und Ausschaltpunkte der Anlage – Nachspeisung (Magnetventil)	1 Jahr
Füllstandsanzeige (Regenwasserspeicher)	Inspektion	Vergleich des Füllstandes im Speicher mit der Füllstandsanzeige	1 Jahr
Rohrleitungen	Inspektion	Prüfung aller sichtbaren Leitungen auf Zustand, Dichtheit, Befestigung und Außenkorrosion	1 Jahr

# Inspektions- und Wartungsplan

Anlagenteil/Apparat	Maßnahme	Durchführung	Zeitspanne
Wasserzähler	Inspektion	Prüfung von Wasserzählern auf Funktion und Dichtheit	1 Jahr
	Wartung	Wasserzähler sind nach den eichrechtlichen Vorschriften alle 6 Jahre im Austausch zu erneuern, wenn sie im geschäftlichen Verkehr verwendet werden.	6 Jahre
Rückflussverhinderer	Inspektion	Zur Prüfung des dichten Abschlusses ist die Rohrleitung in Fließrichtung vor dem Rückflussverhinderer abzusperrern. Durch Öffnen der Prüfvorrichtung, die sich auf der Eingangsseite des Rückflussverhindereres befindet, wird festgestellt, ob Wasser ausfließt. Dabei wird vorausgesetzt, dass die Verbrauchsleitungen nach dem Rückflussverhinderer mit Wasser gefüllt sind. Der Abschluss ist dicht, wenn aus den Prüfstutzen kein Wasser ausfließt.	1 Jahr
Rückstauverschlüsse	Inspektion	Betriebsverschluss ggf. Notverschluss betätigen	1 Monat
	Wartung	Säubern, Überprüfung auf Dichtheit, Funktion nach Herstellerunterlagen	6 Monate
Geruchverschlüsse	Inspektion	Prüfung auf Sauberkeit und Wasserstand, Dichtheit, ggf. Absperrbarkeit	6 Monate
Abwasserhebeanlage (nach DIN EN 12050-2)	Inspektion	Prüfung auf Betriebsfähigkeit, Dichtheit, äußere Korrosion	1 Monat
	Wartung	Prüfung auf Dichtheit, Funktion, Kontrolle der Niveauschaltung, Einstellhöhen von Ein-, Aus- und Alarmniveau überprüfen, Kontrolle der Rückflussverhinderer auf Dichtheit.	3 Monate <sup>b</sup> 6 Monate <sup>c</sup> 1 Jahr <sup>d</sup>
Entnahmemarmaturen	Inspektion	Prüfung aller Entnahmemarmaturen auf Dichtheit und eventuelle Veränderungen des Wassers hinsichtlich Geruch, Farbe und Schwebstoffe.	1 Jahr
Spüleinrichtungen (Toiletten)	Inspektion	Prüfung des Spülvorganges von Spüleinrichtungen (Spülkästen, Druckspülern), ggf. Korrektur des Spülwasservolumens.	1 Jahr
Kennzeichnung	Inspektion	Prüfung der Kennzeichnung aller Rohrleitungen und Entnahmestellen	1 Jahr

- a nach Standortbedingungen und Herstellerangaben  
b in gewerblichen Betrieben  
c in Mehrfamilienhäusern  
d in Einfamilienhäusern